

Bürgerinitiative David- Keine Schwerlasttrasse durch die Vorderpfalz

Seit Jahren wird an einer Schwerlaststrecke der Bahn geplant und gebaut, die den **Lastverkehr von Rotterdam bis Genua** auf die Schiene verlagern soll.

Für dieses unterstützungswürdige Projekt ergeben sich **Engpässe an der Strecke Mannheim- Karlsruhe**. Momentan gibt es nur noch wenige Trassenvarianten, von denen zwei durch die Vorderpfalz führen würden.

Täglich sollen auf dieser Trasse **zwischen 250 und 300** Schwerlastzüge verkehren.

Unter den Großstädten Mannheim und Ludwigshafen soll mit 19 km Länge der **größte Eisenbahntunnel** Deutschlands entstehen.

Die Trassenvarianten **LR4** und **LR6** benötigen **zwei Rheinquerungen**.

Die Kosten des Projektes sind derzeit nicht zu beziffern, würden aber durch Untertunnelung gegenüber den badischen Varianten wesentlich höher ausfallen.

Wir laden Sie Alle zur Exkursion entlang der geplanten Linien LR4/6 bis zur Aufspaltung bei Rinkenbergerhof

am 5. Oktober um 14 Uhr unter der Führung von

Dipl. Forstwirt Volker Ziesling ein

**Treffpunkt: Parkplatz an der B9 Zwischen Waldsee und
Schifferstadt**

Wer sind wir?

Wir sind eine Gruppe parteiunabhängiger Bürger:innen aus Speyer, der Stadt Ludwigshafen, dem Rhein-Pfalz-Kreis in den betroffenen linksrheinischen Regionen, die sich spontan zusammengefunden haben, um das geplante „Projekt durch die Vorderpfalz“ der Deutschen Bahn, abzuwenden. Dieses Projekt hätte eine massive Zerstörung von Natur und Landschaft in der Region zwischen Ludwigshafen und Römerberg zur Folge. Wir setzen uns geschlossen für den Erhalt unserer vorderpfälzischen Region ein, die durch Klimakatastrophen, Artensterben, Flächenversiegelung und Zerschneidungseffekte sowie extremer Lärmbelastigung bereits zahlreichen Stressfaktoren ausgesetzt ist.



Bürgerinitiative David - Keine Schwerlasttrasse durch die Vorderpfalz
% Volker Ziesling, Im Erlich 88, 67346 Speyer, 0175 834 8664, volker.ziesling@t-online.de
← zur Website www.bi-david.de zur WhatsApp-Gruppe →

